

**Inhaltsverzeichnis**

1 Zweck	1
2 Geltungsbereich	1
3 Inkrafttreten	1
4 Beschreibung / Regelung	1
4.1 Festlegung und Änderung von Kalibrierintervallen	1
4.2 Zulässige Abweichungen	2
4.3 Bestätigung der Kalibrierung	2
4.4 Anerkannte Kalibrierstellen	2

**1 Zweck**

Dieser LTH soll Luftfahrtpersonal (Warte) sowie Betrieben mit luftfahrtbehördlicher Zulassung Hinweise über Kalibrierung und Eichung von Messmitteln vermitteln.

**2 Geltungsbereich**

In Österreich bewilligte Betriebe mit luftfahrtbehördlicher Zulassung wie Instandhaltungsbetriebe, Entwicklungsbetriebe und Produktionsbetriebe sowie für Personal das gemäß EU 2042/2003 Part M oder ZLLV Freigabebescheinigungen für Luftfahrzeuge ausstellt.

**3 Inkrafttreten**

Dieser Lufttüchtigkeitshinweis ändert nicht die bestehende Rechtslage und dient der Erklärung. Er tritt mit dem Datum der Veröffentlichung in Kraft.

**4 Beschreibung / Regelung**
**4.1 Festlegung und Änderung von Kalibrierintervallen**

Für jedes Prüf- und Messmittel ist ein Kalibrierintervall festzulegen. Zur Festlegung der Kalibrierintervalle sind in erster Linie die Herstelleranweisungen und das Maß- und Eichgesetz (in der jeweils gültigen Fassung) anzuwenden. Sollten keine Herstelleranweisungen vorhanden sein und das jeweilige Prüf- und Messmittel in dem o. a. Gesetz nicht aufscheinen, sind diesbezügliche nationale oder internationale Normen anzuwenden. Bestehen keine solchen, ist vorerst ein Kalibrierintervall nicht größer als 12 Monate festzulegen.

In Ausnahmefällen können für einzelne wenig benutzte Prüf- und Messmittel Kalibrierintervalle größer als 12 Monate gewählt werden, sofern jede Verwendung des Prüf- und Messmittels dokumentiert wird und vor der Verwendung die Kalibrierung durchgeführt wurde.

Folgende Fakten sind bei der Festlegung oder Änderung von Intervallen zu berücksichtigen:

- Einsatz der Prüf- und Messmittel
- Auswirkung bei Falschmessungen
- Einfluss der Umgebung
- Angestrebte Prüf- und Messgenauigkeit
- Stabilität der Prüf- und Messmittel (Beurteilung der bisherigen Kalibrierungen)

Verfahren und Zuständigkeiten für die Festlegung und Änderungen von Kalibrierintervallen sind im Betriebshandbuch (MOE, POE, usw.) zu beschreiben.

#### **4.2 Zulässige Abweichungen**

Zulässige Abweichungen (Toleranzen) von den Sollwerten sind den Herstelleranweisungen zu entnehmen. Sollten keine diesbezüglichen Angaben vorhanden sein, sind die Toleranzen entsprechend der Güte- bzw. Genauigkeitsklasse des Prüf- und Messmittels gemäß - Norm oder einer anderen anwendbaren nationalen oder internationalen Norm (DIN, ISO, AMS, MIL-Std, usw.) festzulegen.

#### **4.3 Bestätigung der Kalibrierung**

Die Protokolle über den Nachweis der durchgeführten Kalibrierung haben folgende Mindestangaben zu enthalten:

- Durchführende Stelle mit Identifikation des Testgertes
- Technische Angaben über das zu kalibrierende Prüf- und Messmittel (Bezeichnung, Fabrikat, Type, Werknummer)
- Umgebungsbedingungen (falls erforderlich)
- Vorschrift, die zur Festlegung des Kalibrierintervalls führte und Kalibrierintervall
- Zulässige Abweichungen
- Messbereich des zu eichenden Messmittels
- Messwerttabelle mit Prüfergebnis
- Datum der Kalibrierung
- Termin der nächsten Nacheichung
- Allfällige Verwendungseinschrnkungen
- Unterschrift oder Identifikation der Person, welche die Prüfung durchgeführt hat.

Für einfache Prüf- und Messmittel, welche im eigenen Betrieb eingesetzt werden, genügt eine Messmittelkarte. Die geeichten bzw. kalibrierten Prüf- und Messmittel sind mit einem Aufkleber zu versehen, der das Monat und Jahr der nächsten vorherbestimmten Eichung oder Kalibrierung trägt. Fehlerhafte oder nicht kalibrierte Prüf- und Messmittel müssen sichtbar gekennzeichnet oder markiert sein (z.B. „Nicht kalibriert“, „Defekt“, usw.).

#### **4.4 Anerkannte Kalibrierstellen**

- Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen
- Staatlich autorisierte oder akkreditierte Prüf- und Versuchsanstalten
- In- und ausländische Betriebe mit einer gültigen Anerkennung nach PART 21 oder PART 145 und innerbetrieblichem Kalibrierlabor
- Prüf- und Messmittelhersteller für deren eigene Produkte, sofern sie über ein Kalibrierlabor und Qualitätssicherungssystem verfügen.

Instandhaltungsbetriebe können ihre eigenen Prüf- und Messmittel kalibrieren, sofern kein Kalibrierlabor erforderlich ist, das Kalibrierverfahren vom Hersteller ausreichend beschrieben und im Instandhaltungsbetriebshandbuch genehmigt ist.